

Handlungsanleitung zur Vorprüfung des kommunalen Vorkaufsrechtes in Gewässerrandstreifen mittels des WRRL-Viewers.

- Zugang zum WRRL-Viewer mit jedem gängigen Internetbrowser [z.B.: Internet Explorer, Mozilla Firefox, Google Chrome, ...]
- > wrrl.hessen.de
- Ansprechpartner: Heiko Trier

HLNUG Wiesbaden

heiko.trier@hlnug.hessen.de

Tel. 0611-6939 422



Vorbemerkung/Haftungsausschluss:

Mit der Änderung des Hessischen Wassergesetzes (HWG) vom 28. Mai 2018 (GVBI. S. 184) wurde ein Vorkaufsrecht der gewässerunterhaltungspflichtigen Kommunen an Flächen im Gewässerrandstreifen neu aufgenommen. Nach § 23 Abs. 1 HWG ist der Gewässerrandstreifen im Außenbereich zehn Meter und im Innenbereich im Sinne der §§ 30 und 34 des Baugesetzbuches fünf Meter breit. Durch Rechtsverordnung kann die Breite abweichend geregelt werden; Auskunft über das Vorliegen einer Rechtsverordnung erteilt die obere Wasserbehörde. Wegen der Einzelheiten zur Ausgestaltung des Vorkaufsrechts wird auf § 23 Abs. 6 HWG Bezug genommen.

Zur Unterstützung der Vorprüfung, ob bei einer geplanten Grundstücksveräußerung Flächen im Gewässerrandstreifen betroffen sind, bietet der WRRL-Viewer die Möglichkeit der Recherche. Über eine flurstücksbezogene Suche kann die Lage eines Grundstücks am Gewässer näher dargestellt werden. Der WRRL-Viewer gibt insoweit eine Orientierung. Insbesondere knüpft die genaue Bemessung des Gewässerrandstreifens nach § 38 Abs. 2 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) an die Linie des Mittelwasserstandes bzw. die Böschungsoberkante an. Diese Elemente sind dem WRRL-Viewer nicht mit der notwendigen Präzision zu entnehmen.

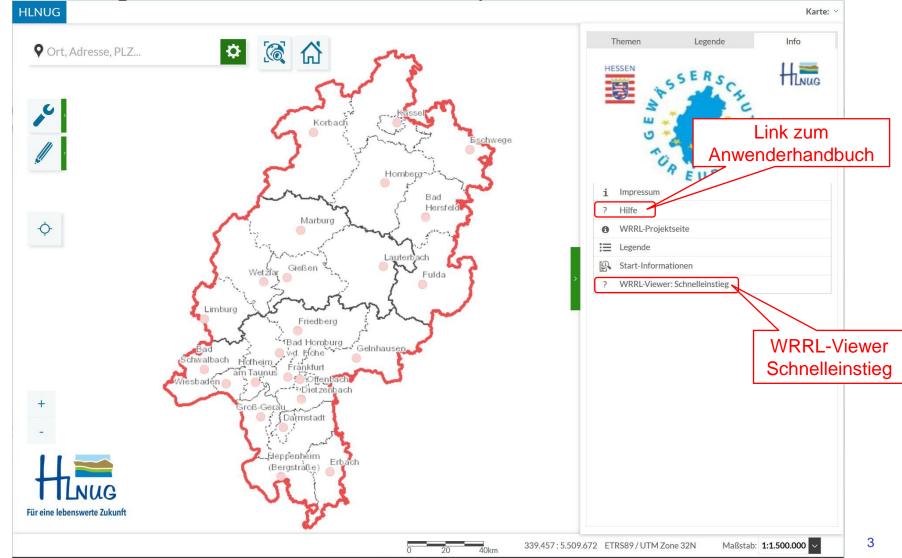
Die Darstellung im WRRL-Viewer ist <u>nicht rechtsverbindlich</u> und kann die notwendige notarielle Prüfung des Bestehens eines Vorkaufsrechts nicht ersetzen.

Arbeitsschritt 1

Aufruf des WRRL-Viewers unter "wrrl.hessen.de" (ohne die

Anführungsstriche und ohne weitere Zusätze)





1. Im Themenbaum den Reiter "Themen" durch Klick mit der linken Maustaste auswählen

Für eine lebenswerte Zukunft

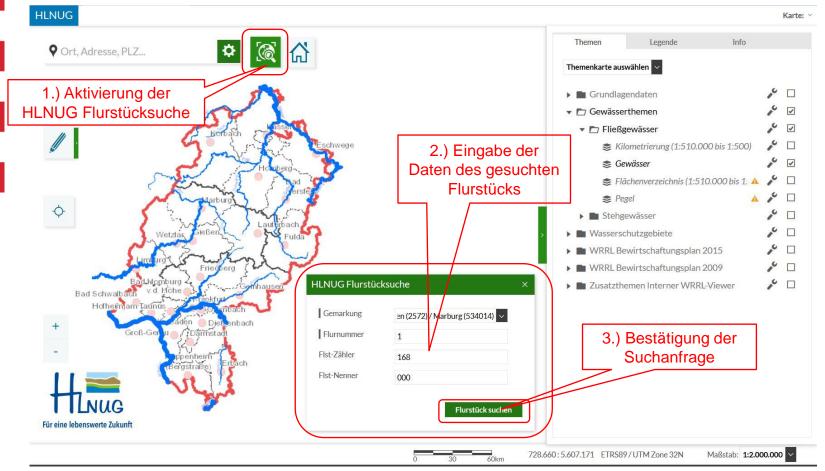
- 2. Aktivierung des Themas "Gewässer" durch Klick mit der linken Maustaste in das Kästchen
- 3. Auswahl unterschiedlicher Hintergrundkarten (Amtliche Liegenschaftskarte oder Luftbild)

Maßstab: 1:2.000.000 V

303.871:5.476.403 ETRS89 / UTM Zone 32N

Arbeitsschritt 3 Suche nach dem betroffenen Flurstück

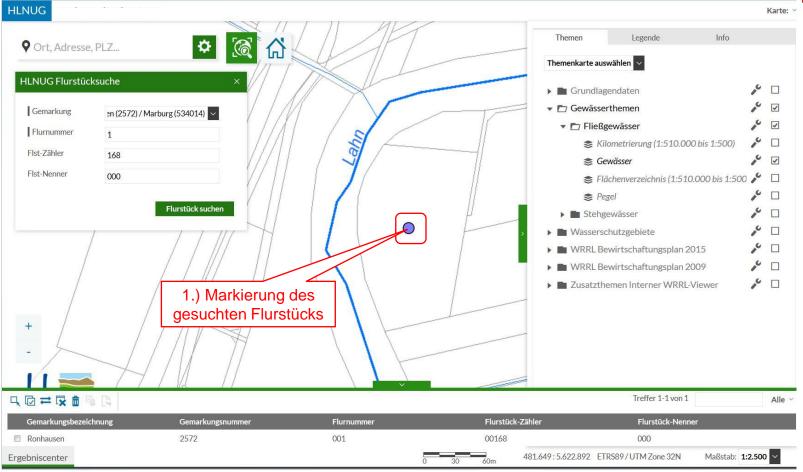




- 1. Aktivierung der "HLNUG Flurstücksuche" [nun öffnet sich ein weiteres Fenster "HLNUG Flurstücksuche"]
- 2. Eingabe des gesuchten Flurstücks in das Fenster "HLNUG Flurstücksuche" (Bsp.: Gemarkung Ronhausen in der Gemeinde Marburg, Flur 1, Flurstück 168)
- 3. Bestätigung der Suche, durch Klick mit der linken Maustaste in das Feld "Flurstück suchen"

Arbeitsschritt 4 Das gesuchte Flurstück wird im Kartenfenster angezeigt





- 1. Das gesuchte Flurstück wird im Kartenfenster angezeigt (markiert durch blauen Punkt)
- → Die Lage des Flurstücks zum Gewässer (Bsp. Lahn) ist nun im Kartenfenster ersichtlich.

Arbeitsschritt 5 Kombinierte Da

Kombinierte Darstellung von Flurstück und Luftbild



- 1. Auswahl "Luftbild" als Hintergrundkarte
- 2. Aktivierung des Themas "Flurstücke" durch Klick mit der linken Maustaste ins Kästchen

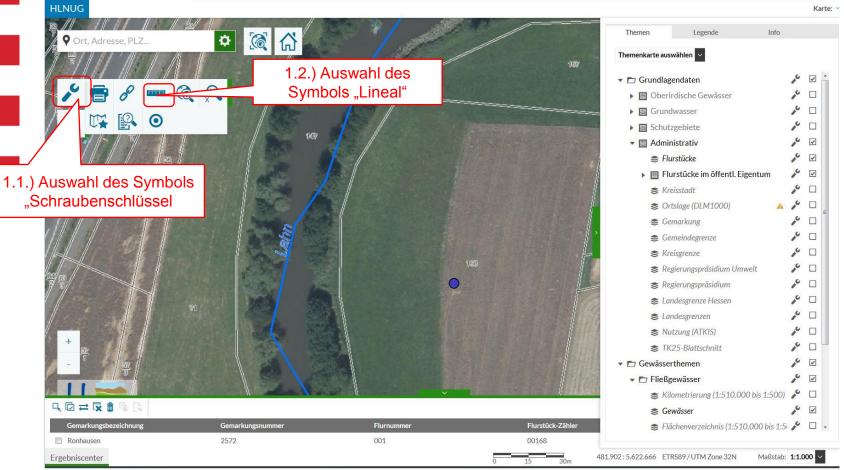
HESSEN

1.) Auswahl "Luftbild"

Arbeitsschritt 6 Messung der Fr



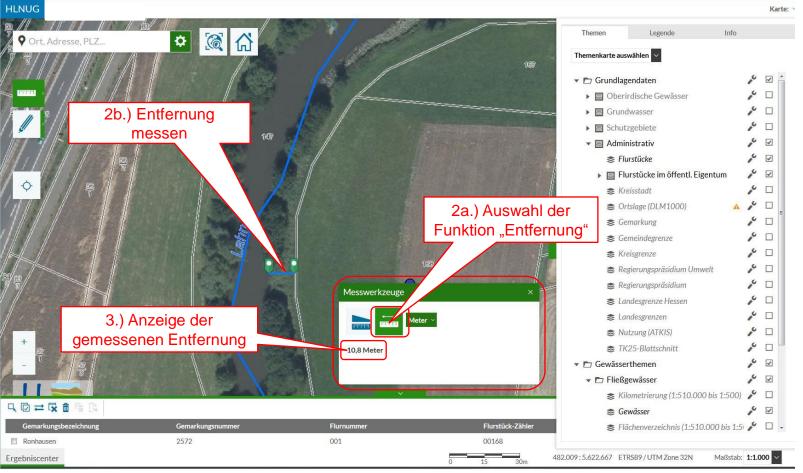




- Auswahl des Werkzeugs "Messen"
- 1.1 Klick mit der linken Maustaste auf das Symbol des Schraubenschlüssel
- 1.2 Klick mit der linken Maustaste auf das Symbol des Lineals

Arbeitsschritt 7 Messung der Entfernung des Flurstücks zum Gewässer 2





- 1. Nach Auswahl des Symbols "Messen" öffnet sich das Fenster "Messwerkzeuge"
- 2. Im Fenster "Messwerkzeuge" die Funktion "Entfernung" auswählen (a) und durch Klick mit der linken Maustaste die Entfernung zw. Flurstück und Gewässer ausmessen (b)
- 3. Im Fenster "Messwerkzeug" wird die Entfernung zwischen Flurstück und Gewässer angezeigt